



DTM – Läufe 15 & 16 – Nürburgring (DE) – Rennen 15

Heimsieg für das BMW Team RMG: Maxime Martin gewinnt im SAMSUNG BMW M4 DTM am Nürburgring.

Nürburgring (DE), 26. September 2015. Maxime Martin (BE) hat beim Heimspiel seines BMW Team RMG auf dem Nürburgring (DE) seinen zweiten DTM-Sieg gefeiert. Nach 25 Runden überquerte er am Steuer des SAMSUNG BMW M4 DTM als Erster die Ziellinie. Nach seinem Erfolg 2014 auf dem „Moscow Raceway“ (RU) stand Martin damit bereits zum zweiten Mal ganz oben auf dem Treppchen. Zugleich war der Sieg in der Eifel der zehnte Triumph für den BMW M4 DTM seit dem Debüt des Fahrzeugs in der vergangenen Saison. Insgesamt bringt es BMW nun auf 69 Triumphe in der DTM, fünf verschiedene BMW Fahrer kamen in der Saison 2015 bereits als Sieger ins Ziel.

Martin, der von Platz zwei ins Rennen gegangen war, erwischte einen guten Start und übernahm nach der ersten Kurve die Führung. Infolge eines Unfall zwischen den beiden Audi-Piloten Jamie Green (GB) und Miguel Molina (ES) noch in der Startphase kam zunächst das BMW M4 Coupé DTM Safety Car auf die Strecke. Allerdings war so viel Öl auf dem Asphalt verteilt, dass die Rennleitung den 15. Lauf der Saison aus Sicherheitsgründen abbrach. Nach dem Re-Start hinter dem Safety Car konnte Martin seine Führung behaupten und feierte im Anschluss einen ungefährdeten Sieg.

Der zweite Fahrer vom BMW Team RMG, Marco Wittmann (DE), schaffte ebenfalls den Sprung in die Top-10 und beendete das Rennen auf Platz sieben. Auch António Félix da Costa (PT) sammelte wertvolle Punkte: Der Fahrer vom BMW Team Schnitzer wurde Neunter. Timo Glock (DE, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM) und Augusto Farfus (BR, Shell BMW M4 DTM) belegten die Plätze 13 und 18.

Pech hatte dagegen Bruno Spengler (CA). Lange Zeit sah es so aus, als könne er ebenfalls einen Podestplatz ins Visier nehmen. Nach einer Berührung mit Edoardo Mortara (IT, Audi) im Duell um Rang zwei musste der Fahrer vom BMW Team MTEK seinen beschädigten BMW Bank M4 DTM jedoch bald darauf in der Garage abstellen. Tom Blomqvist (GB) gab das Rennen ebenfalls wegen eines Schadens an seinem Auto vorzeitig auf.

Martin Tomczyk (DE) vom BMW Team Schnitzer konnte im Rennen nicht antreten. An seinem Auto waren Vibrationen aufgetreten, deren Ursache zunächst nicht eindeutig zu lokalisieren war. Um die Prüfung fortzusetzen, wurde Tomczyks BMW M Performance Parts M4 DTM nach dem Qualifying eingehend untersucht. Ein Start am Nachmittag war damit nicht mehr möglich.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

**BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR**


Deutsche Post


**ice
watch**


Red Bull


SAMSUNG SDI





BALDESSARINI

**BECKER
CARBON**

**BMW Driving
Experience**



MAHLE







Motorsport



Reaktionen auf das 15. Rennen der DTM-Saison 2015.

Jens Marquardt (BMW Motorsport Direktor): „Das war ein äußerst starkes Rennen von Maxime Martin. Er war abgeklärt, souverän und dominant unterwegs, und es hat große Freude gemacht, ihm bei diesem Rennen zuzusehen. Gleichzeitig war es ein kleiner Jubiläumssieg für uns: Der BMW M4 DTM hat seinen zehnten Triumph eingefahren. Auch für das BMW Team RMG freut es mich. So wie im vergangenen Jahr konnten sie hier erneut einen Heimsieg erzielen. Für Bruno Spengler hätte ich mir natürlich einen anderen Rennverlauf gewünscht. Er konnte auf der zweiten Position das Tempo von Maxime nicht ganz mitgehen, die Konkurrenten hinter ihm blieben in seinem DRS-Fenster. Er hat gekämpft, aber am Schluss musste er dann das Rennen mit Beschädigungen und einem platten Reifen vorzeitig aufgeben. Marco Wittmann und António Félix da Costa haben starke Rennen gezeigt. Sie konnten sich aus allem heraushalten und mit fehlerfreien Leistungen noch wertvolle Punkte sammeln. Jetzt schauen wir nach vorne. Heute waren wir hier konkurrenzfähig und wollen das morgen untermauern.“

Maxime Martin (BMW Team RMG, 1. Platz): „Ich bin sehr glücklich über meinen zweiten DTM-Sieg. Das BMW Team RMG hat einen super Job gemacht und mir ein perfektes Auto zur Verfügung gestellt. Dennoch war es kein einfaches Rennen. Ich hatte nicht den besten Start, konnte mich aber in der ersten Kurve behaupten und absetzen. Gegen Ende bekam ich allerdings Probleme mit den Reifen. Ich musste kämpfen, denn die Konkurrenten haben aufgeholt. Aber heute hat alles gepasst, und ich konnte nach dem Rennen in Moskau im vergangenen Jahr endlich wieder ganz oben auf dem Treppchen stehen.“

Daten und Fakten.

Strecke/Länge/Dauer:

Nürburgring, 3,629 Kilometer, 40 Minuten plus 1 Runde

Bedingungen:

Bewölkt, 11 Grad Celsius

Ergebnis BMW Motorsport:

#36 Maxime Martin (BE), BMW Team RMG, SAMSUNG BMW M4 DTM – 1. Platz

#1 Marco Wittmann (DE), BMW Team RMG, Ice-Watch BMW M4 DTM – 7. Platz

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lebrink
+49 176 203 40224
ingo.lebrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR

Deutsche Post

ice
watch

Red Bull

SAMSUNG
SAMSUNG SDI

Shell

AKRAPOVIC

BALDESSARINI

BECKER
CARBON

BMW Driving
Experience

H&M

MAHLE

PUMA

ZF

ZOLLNER

Motorsport



#13 António Félix da Costa (PT), BMW Team Schnitzer, Red Bull BMW M4 DTM – 9. Platz

#16 Timo Glock (DE), BMW Team MTEK, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM – 13. Platz

#18 Augusto Farfus (BR), BMW Team RBM, Shell BMW M4 DTM – 18. Platz

#7 Bruno Spengler (CA), BMW Team MTEK, BMW Bank M4 DTM – DNF

#31 Tom Blomqvist (GB), BMW Team RBM, BMW M4 DTM – DNF

#77 Martin Tomczyk (DE), BMW Team Schnitzer, BMW M Performance Parts M4 DTM – DNS

Wissenswertes:

Jubel beim BMW Team RMG: Wie im vergangenen Jahr, als Marco Wittmann auf dem Nürburgring gewinnen konnte, überquerte auch 2015 in Maxime Martin ein Fahrer der Mannschaft aus Niederzissen als Sieger die Ziellinie.

Erstmals hatte Martin in seiner Rookie-Saison 2014 beim Rennen in Moskau gewonnen.

BMW feierte seinen 69. Sieg in der DTM und den zehnten Triumph mit dem BMW M4 DTM.

Nach Tom Blomqvist, Timo Glock, António Félix da Costa und Marco Wittmann ist Martin schon der fünfte BMW Fahrer in diesem Jahr, der ganz oben auf dem Treppchen jubeln konnte.

Das zweite Qualifying beginnt am Sonntag um 10.55 Uhr. Zuvor steht ab 9.00 Uhr das 15-minütige Warm-up auf dem Programm.

Weitere Informationen:

Online sind die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen, die DTM-Pressemappe sowie rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter www.press.bmwgroup-sport.com abrufbar.

Website: bmw-motorsport.com

Facebook: facebook.com/bmwmotorsport

YouTube: youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: twitter.com/bmwmotorsport

Google+: plus.google.com/+bmwmotorsport

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lebrink
+49 176 203 40224
ingo.lebrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

BMW Bank

BMW M PERFORMANCE
ZUBEHÖR

Deutsche Post

ice
watch

Red Bull

SAMSUNG
SAMSUNG SDI

Shell

AKRAPOVIC

BALDESSARINI

BECKER
CARBON

BMW Driving
Experience

H&M

MAHLE

PUMA

ZF

Zollner

Motorsport